

Felix Salten an Arthur Schnitzler, 11. 12. 1903

5 |Lieber, gewiß begreife ich, dass Sie jetzt eher mit einer größeren Arbeit kämen. Habe auch mehr dem D<sup>r</sup> Kanner zu Gefallen angefragt, und ziemlich spät, weil ich mir ja ungefähr so was selber dachte. Für Abends kann ich jetzt leider nichts bestimmen, aber ich komme, wenns Ihnen paßt, Mittwoch od. Donnerstag so gegen sechs zu Ihnen.

Herzlichst Ihr

Salten

11./12. 03

© CUL, Schnitzler, B 89, A 2.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift Vermerk: »SALTEN«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »82«

<sup>4</sup> *Mittwoch*] siehe A.S.: *Tagebuch*, 16. 12. 1903

Erwähnte Entitäten

Personen: Heinrich Kanner

Orte: Wien